



ST. JOSEF KRANKENHAUS
GMBH MOERS

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung bei der St. Josef Krankenhaus GmbH Moers / Gesundheitszentrum Niederrhein GmbH (im Folgenden „Verantwortliche Stelle“) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

St. Josef Krankenhaus GmbH Moers
Ralf H. Nennhaus
Geschäftsführer
Asberger Str. 4, 47441 Moers
Telefon: 02841 107-1
E-Mail: contact@st-josef-moers.de

Datenschutzbeauftragter

Die Verantwortliche Stelle hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Seine Kontaktdaten lauten wie folgt:

St. Josef Krankenhaus GmbH Moers
Asberger Str. 4, 47441 Moers
Datenschutz@st-josef-moers.de

Betroffene Kategorien personenbezogener Daten und woher sie stammen

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsprozesses zur Verfügung gestellt haben. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Voraussetzung für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z.B. BetrVG, AGG, etc.). Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf verbindliche Unternehmensrichtlinien verpflichtet.

Die Datenverarbeitung dient der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses. Die Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 KDG / Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Daneben können Einwilligungen gem. § 6 Abs. 2 lit. b KDG / Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um berechtigte Interessen des Verantwortlichen oder von Dritten (z.B. Tochtergesellschaften der Verantwortlichen Stelle) zu wahren. Ein solches berechtigte Interesse besteht insbesondere, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten für die Aufklärung von Straftaten (Rechtsgrundlage § 6 Abs. 1 lit. g KDG / Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) oder für einen konzerninternen Datenaustausch zu Verwaltungszwecken erforderlich ist.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. § 4 Nr. 2 KDG / Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und dem Sozialschutz (z.B. Unterrichtung der Schwerbehindertenvertretung SGB IX § 81). Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO i. V. m. § 6 Abs. 1 lit. a KDG.

Daneben kann die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten auf einer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a DSGVO i. V. m. § 8 Abs. 2, Abs. 5 KDG beruhen.
Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie darüber zuvor informieren.

Weiterleitung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z.B. Personalwesen, Fachbereich, Betriebsrat/Mitarbeitervertretung, Schwerbehindertenvertretung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens oder zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten benötigen.

Die Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft nach § 17 KDG / Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach § 18 KDG / Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach § 19 KDG / Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG / Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG / Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach § 23 KDG / Art. 21 DSGVO

Zudem haben Sie nach § 48 KDG / Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt.

Widerspruchsrecht

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Zur Geltendmachung Ihres Widerspruchs können Sie jederzeit Ihre Bewerbung zurückziehen und sich an die Personalabteilung wenden oder Ihren Widerspruch an Bewerbung@st-josef-moers.de senden.

Dauer der Speicherung Ihrer Daten

- Direkt-Bewerbungen
Ihre Daten zu einer Bewerbung auf eine konkrete Stellenausschreibung werden während des laufenden Bewerbungsprozesses bei uns gespeichert und verarbeitet. Der Bewerbungsvorgang wird sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsprozesses (z. B. in Form einer Zu- oder Absage) aus dem System gelöscht. Das Ende des Bewerbungsprozesses können Sie jederzeit formlos selbst initiieren.
- Talentpool und Initiativbewerbung
Wenn wir Ihr Profil interessant finden, wir derzeit aber keine passende freie Stelle haben, möchten wir Sie gerne in unseren Talentpool aufnehmen. Somit bleiben wir mit Ihnen in Kontakt und können Sie für die Besetzung zukünftiger freier Stellen berücksichtigen. Für die Aufnahme und die damit verbundene Speicherung Ihrer Daten im Talentpool, werden wir Sie schriftlich kontaktieren und eine separate Einwilligung von Ihnen einholen.

Im Falle einer offenen Initiativbewerbung bewahren wir Ihre Unterlagen ohne vorherige Rücksprache für die Dauer von sechs Monaten auf. Danach werden Ihre Daten aus dem System gelöscht.

Automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung (einschließlich Profiling) im Rahmen des Bewerbungsverfahrens.

Die Personalabteilung